

NIEDERSCHRIFT

über die

28. Sitzung
des
Haupt- und Finanzausschusses
am
13. Juni 2018

im SAAL des RATHAUSES in W e l v e r

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:12 Uhr

Anwesend: Bürgermeister Schumacher

Ausschussmitglieder:

Daube, Haggenmüller, Korn, Philipper, Plaßmann (nur öS) Lutter (als Vertreter für AM Plaßmann, nur nöS), Römer, Rohe, Schulte, Stehling, und Stellmach (als Vertreter für AM Wiemer)

Frau Kreggenfeld, Rechtsanwälte Partnerschaft mbH
Wolter Hoppenberg (zu Top 1 nöS)

Herr Ströwer, Ingenieurbüro Volker Kresse
(zu Top 1 öS)

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Schumacher
Erster Beigeordneter Garzen
Fachbereichsleiter Hückelheim
Verwaltungsangestellter Scholz,
zugleich als Schriftführer

Bürgermeister SCHUMACHER eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass der Ausschuss form- und fristgerecht geladen und in beschlussfähiger Anzahl erschienen ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt AM Philipper, die Tagesordnungspunkte 11. öS „Wegebauprogramm 2018“ und 12 öS „Ergebnisse der Einfachen Brückenprüfung nach DIN 1076“ gemeinsam zu beraten, da die Angelegenheit „Baukeweg“ sowohl den Wegebau als auch die Brückeninstandsetzung betreffe.
Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dieser Vorgehensweise zu.

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

Tagesordnung

A. Öffentliche Sitzung

1. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde Welver für den Zeitraum 2018 bis 2023
hier: Zukünftige Abwasserbeseitigung in den Ortsteilen Berwicke, Einecke, Klotingen und Stocklarn
2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 17.04.2018
hier: Erneuerung des fußläufigen Weges zwischen Luisenstraße / Spielplatz Lindenstraße / bis zur Erlenstraße
3. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 15.05.2018
hier: Überprüfung und gegebenenfalls Umsetzung einer Änderung der bestehenden Innenbereichssatzungen in Außenbereichssatzungen für die Ortsteile Berwicke, Einecke, Klotingen und Stocklarn
4. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Welver
5. Entsendung von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat der WVG gem. § 108a GO NRW
6. Nachnutzung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses (GH) Dorfwelver
7. Wasserversorgungskonzept der Gemeinde Welver
hier: Entwurfsvorstellung durch die Gelsenwasser AG
8. Gehweg Ortsdurchfahrt Berwicke
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2018
9. Bürgerradweg Pferdekamp
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2018
10. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes und 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Gewerbepark“, Ortsteil Scheidingen
hier: 1. Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
2. Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB
3. Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. 3 (2) BauGB
11. Wegebauprogramm 2018
12. Ergebnisse der Einfachen Brückenprüfung nach DIN 1076
13. Straßenbrücke über das Biotop „Salzbachweg“
hier: Sachstandsbericht
14. Planung Bördehalle, Aufhebung des Sperrvermerks „Sport- und Freizeitzentrum – Planung Bördehalle – 40.000,00 Euro“
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 07.05.2018
15. Anfragen / Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung

1. Sachstand zur Neuvergabe der Konzessionsverträge Strom und Gas
2. Zukünftige Leitung des Fachbereichs 3
hier: Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen vom 10.04.2018
3. Anschaffung von Servern
hier: Auftragsvergabe
4. Installation und Konfiguration der redundanten Server
hier: Auftragsvergabe
5. Abwasserbeseitigungskonzept 2018 – 2023
Umsetzung ZAP Borgeln, Neubau Mischwasserkanal
1. Ausschreibungsergebnis und Auftragsvergabe
2. Weitere Vorgehensweise
6. Abwasserbeseitigungskonzept 2018 – 2023
Umsetzung ZAP Schwefe, Systementflechtung, Neubau Regenwasser-
Kanal Soestweg (L747) u. a.
1. Ausschreibungsergebnis und Auftragsvergabe
2. Weitere Vorgehensweise
7. Sanierung des Sportbodens in der Zweifachturnhalle
hier: Sachstandsbericht
8. Anfragen / Mitteilungen

Es wird wie folgt **beraten und beschlossen**:

A. Öffentliche Sitzung

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Gemeinde
Welter für den Zeitraum 2018 bis 2023

hier: Zukünftige Abwasserbeseitigung in den Ortsteilen Berwicke,
Einecke, Klotingen und Stocklarn

Herr Ströwer, Ingenieurbüro Kresse, erläutert die Angelegenheit mittels Power-Point-
Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage 1) beigefügt ist.

Beschluss:

Mit
9 Ja-Stimmen,
1 Nein-Stimme und
1 Stimmenthaltung

wird die Angelegenheit zur weiteren Beratung in die Fraktionen verwiesen.

In der Ratssitzung am 27.06.2018 sollen weitere Beratungen und ggfls. eine Beschlussfassung erfolgen.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 17.04.2018
hier: Erneuerung des fußläufigen Weges zwischen Luisenstraße /
Spielplatz Lindenstraße / bis zur Erlenstraße

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig**,

den Bürgerantrag in die nächste Sitzung des zuständigen Ausschusses für Bau und Feuerwehr zu verweisen. Der Antragsteller ist darüber zu unterrichten.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW vom 15.05.2018
hier: Überprüfung und gegebenenfalls Umsetzung einer Änderung der
bestehenden Innenbereichssatzungen in Außenbereichssatzungen
für die Ortsteile Berwicke, Einecke, Klotingen und Stocklarn

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss verweist mit

6 Ja-Stimmen und
5 Nein-Stimmen

die Angelegenheit in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Planung, Naturschutz und Umwelt.

Der Antragsteller ist entsprechend zu unterrichten.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Welver

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat mit

6 Nein-Stimmen
3 Ja-Stimmen und
2 Stimmenthaltungen,

den Beschlussvorschlag der Verwaltung

„Der Rat beschließt, den § 3 Abs. 1 GeschO wie folgt zu ändern:

§ 3

Aufstellung der Tagesordnung

(1) Der Bürgermeister setzt die Tagesordnung fest. Er hat dabei Vorschläge aufzunehmen, die ihm in schriftlicher Form spätestens am 14. Tag vor dem Sitzungstag von mindestens einem Fünftel der Ratsmitglieder oder einer Fraktion vorgelegt werden,“

abzulehnen.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Entsendung von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat der WVG
gem. § 108a GO NRW

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**, auf Grund der vorliegenden Mustervorlage und der entsprechenden Anlage wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat der Gemeinde Welver bestellt gem. § 108a Abs. 3 GO NRW aus der anliegenden von den Beschäftigten der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH gewählten Vorschlagsliste die Arbeitnehmervertreter gem. Ziffer 4 Nrn. 1 - 6 in den Aufsichtsrat der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH.
2. Für den Fall des Ausscheidens eines bestellten Arbeitnehmervertreters aus dem Aufsichtsrat der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH bestellt der Rat der Gemeinde Welver bereits jetzt gem. § 108a Abs. 8 GO NRW aus dem noch nicht in Anspruch genommenen Teil der gewählten Vorschlagsliste als Nachfolger die Arbeitnehmervertreter gem. Ziffer 4 Nrn. 7 - 12 in der Reihenfolge der am meisten erhaltenen Stimmen für das jeweilige Unternehmen, dem das ausgeschiedene Mitglied angehört hat.
3. Der Geschäftsführer der Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH wird angewiesen, die für den Aufsichtsrat bestellten Arbeitnehmervertreter über ihre Wahl zu informieren.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Nachnutzung des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses (GH) Dorfwelver

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss verweist die Angelegenheit **einstimmig** zur weiteren Beratung in die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau und Feuerwehr.
Ein beratungsfähiges Raumkonzept ist hierfür zu erstellen.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Wasserversorgungskonzept der Gemeinde Welper
hier: Entwurfsvorstellung durch die Gelsenwasser AG

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**, das vorgestellte Wasserversorgungskonzept zu beschließen.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Gehweg Ortsdurchfahrt Berwicke
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2018

Beschluss:

Auf Antrag der SPD-Fraktion empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zwecks Errichtung eines Geh-/Radweges entlang der gesamten Ortsdurchfahrt, Kontakt mit dem Straßenbaustraßen NRW aufzunehmen um den Ausbau zu beantragen.
2. Die Kosten sind nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) abzurechnen.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Bürgerradweg Pferdekamp
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 28.02.2018

Beschluss:

Auf Antrag der SPD-Fraktion empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

1. Der Bürgerradweg wird in einem ersten Abschnitt entsprechend den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 11 „Im Hagen“ parallel zum „Pferdekamp“, und in einem zweiten Abschnitt von der Straße „Am Feldgraben“ bis zur Einmündung „Ostbusch“ geplant.

2. Die Planungskosten für den ersten Abschnitt sind in das Maßnahmenprogramm 2019 aufzunehmen.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

34. Änderung des Flächennutzungsplanes und 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Gewerbepark“, Ortsteil Scheidungen
- hier:
1. Ergebnis der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB
 2. Ergebnis der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB
 3. Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. 3 (2) BauGB

Beschluss:

1.
Siehe Einzelbeschlüsse!

2.
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**, die öffentliche Auslegung der Entwürfe zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes und zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Gewerbepark“ einschließlich der Begründungen und der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu beschließen. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgt parallel.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Wegebauprogramm 2018

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**,

1. über die beigefügten Kriterien zur Klassifizierung investiver und konsumtiver Maßnahmen im Wegebau zu beschließen.
2. Des Weiteren verweist der HFA die Angelegenheit einstimmig zur weiteren Beratung in die nächste Ratssitzung.
3. Die Verwaltung wird **einstimmig** beauftragt, die überschläglichen Planungskosten für die Sanierungsmaßnahme „Straßenbrücke über den Enkerbach“ zu ermitteln und bis zur nächsten Ratssitzung zur Verfügung zu stellen.

- Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 18:35 Uhr bis 18:40 Uhr -

Zu Tagesordnungspunkt 12:

Ergebnisse der Einfachen Brückenprüfung nach DIN 1076

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss verweist die Angelegenheit zur weiteren Beratung in die nächste Ratssitzung.

Zu Tagesordnungspunkt 13:

Straßenbrücke über das Biotop „Salzbachweg“
hier: Sachstandsbericht

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig**, die Wiederherstellung des Salzbachweges über dem Biotop als Dammschüttung vorzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorbereitungen zu beginnen und die Zustimmung der Unteren Landschaftsbehörde und des Landschaftsbeirates einzuholen. Die Maßnahme ist mit 42.000,00 € Kosten ins Maßnahmenprogramm für das Haushaltsjahr 2019 aufzunehmen.

Zu Tagesordnungspunkt 14:

Planung Bördehalle, Aufhebung des Sperrvermerks „Sport- und Freizeitzentrum – Planung Bördehalle – 40.000,00 Euro“
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 07.05.2018

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt **einstimmig** die Verwaltung, bis zur Sommerpause Gespräche mit dem Schützenverein „Horrido“, weiteren die Bördehalle nutzenden Vereinen / Gruppierungen, den Fraktionsvorsitzenden, Vorsitzenden des Bau- und Feuerwehrausschusses hinsichtlich der Erstellung eines Raumnutzungskonzeptes zu führen.

Über das Raumnutzungskonzept der Bördehalle ist in der Sondersitzung des Ausschusses für Bau und Feuerwehr am 30.08.2018 zu beraten.

Zu Tagesordnungspunkt 15:

Anfragen und Mitteilungen:

a.) Anfragen

AM Korn fragt an, wann die Niederschrift über die HFA-Sitzung vom 18.04.2018 zugestellt würde.

BM Schumacher sagt eine kurzfristige Übersendung zu.

AM Korn erkundigt sich nach dem Sachstand „Rückforderung von Denkmalförderungsmitteln Haus Nehlen, Prüfung durch den Landesrechnungshof“.

FBL Hückelheim teilt mit, dass eine Frist von der Bezirksregierung für die Abgabe der Verwendungsnachweise gesetzt wurde, die auch eingehalten werde.

Hinsichtlich der Veranstaltung „Rock am Ring“ fragt AM Korn an, ob ein Finanzierungskonzept existiere.

BM Schumacher erläutert, dass die Veranstaltung so kalkuliert sei, dass keine Kosten für die Gemeinde anfallen. Es könne aber sein, dass der Bauhof für Arbeiten im begrenzten Maße, wie bei anderen gemeindlichen Veranstaltungen auch, eingesetzt würde.

AM Rohe fragt an, ob diese Stunden buchungstechnisch erfasst würden.

BM Schumacher erwidert, dass die Stunden erfasst würden.

AM Pläßmann fragt an, wie der Sachstand „Gründung einer Gemeindeentwicklungsgesellschaft“ ist.

BM Schumacher erklärt, dass BG Garzen noch keine Gespräche mit dem Kreis Soest geführt habe. BG Garzen teilt mit, dass er auf Grund der aktuellen Prioritäten erst im 2. Halbjahr entsprechende Gespräche führen wird. Der HFA wird entsprechend informiert.

Auf Anfrage vom RM Rohe nach der Zuständigkeit für die Gemeindeentwicklungsgesellschaft teilt BM Schumacher mit, dass BG Garzen für den Komplex „Gründung einer Entwicklungsgesellschaft“ allein zuständig ist.

AM Römer erkundigt sich nach dem Sachstand „Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen“.

Verw.-Ang. Scholz erwidert, dass ein entsprechender Antrag gestellt wurde.

AM Schulte weist auf den Tag der offenen Tür der Löschgruppen Dinker, Nateln und Dorfvelver am 24.06.2018 am Feuerwehrgerätehaus Dinker hin und fragt an, wie weit die Mängelliste abgearbeitet sei.

FBL Hückelheim teilt mit, dass die meisten baulichen Veränderungen, die bedingt durch den Betrieb des Feuerwehrgerätehauses hervorgerufen wurden, bis zum 24.06.2018 erledigt würden.

RM Rohe fragt an, ob das jüngst beschaffte Einsatzleitfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Welper einsatzfähig ist.

BG Garzen erwidert, dass noch der Digitalfunk eingebaut werden muss, danach ist die Einsatzbereitschaft gegeben.

AM Römer erkundigt sich nach dem Sachstand „Ratsinformationssystem“.

BG Garzen erläutert, dass er sich in Verhandlungen mit der Citkomm befindet.

b.) Mitteilungen

Mitteilungen werden nicht gegeben.



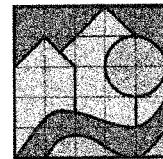
Gemeinde Welver

Abwasserbeseitigungskonzept
4. Fortschreibung 2018 - 2023

Haupt- und Finanzausschuss 13.06.2018

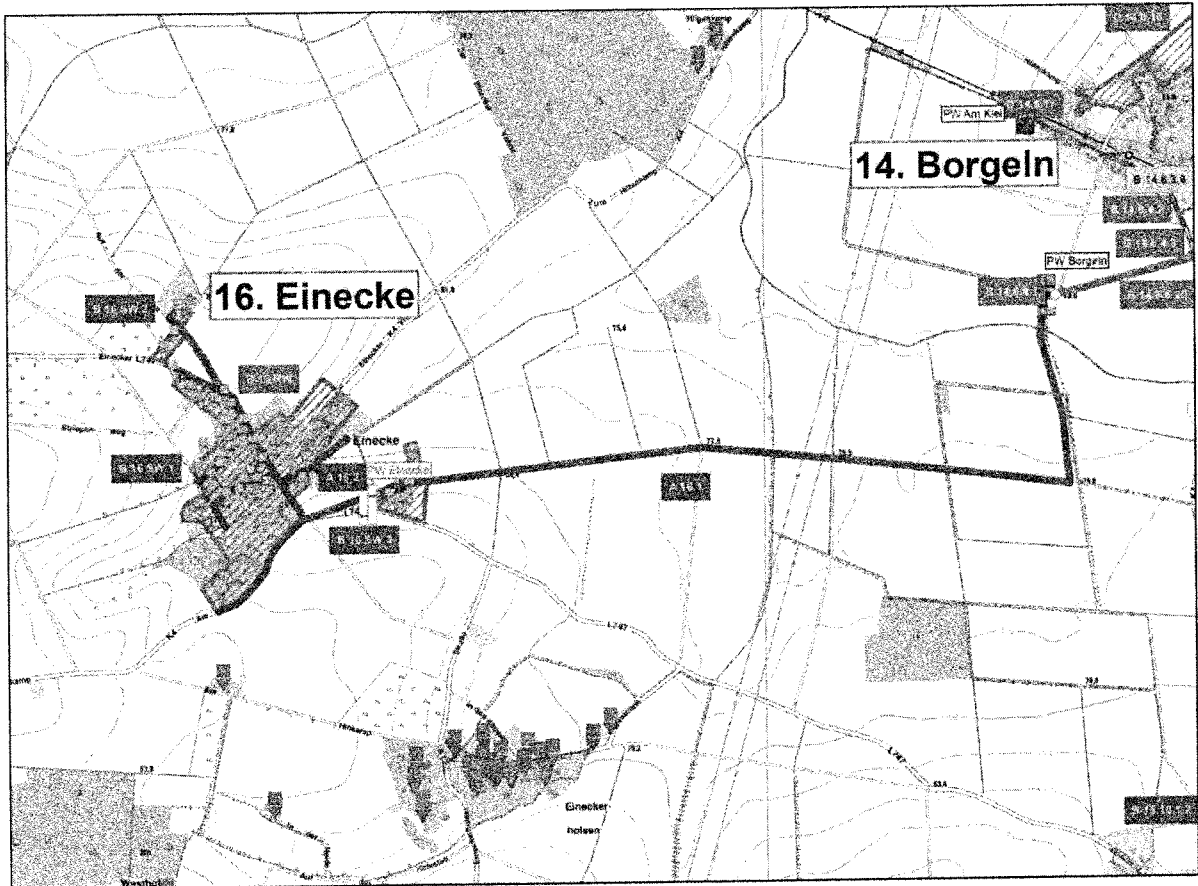
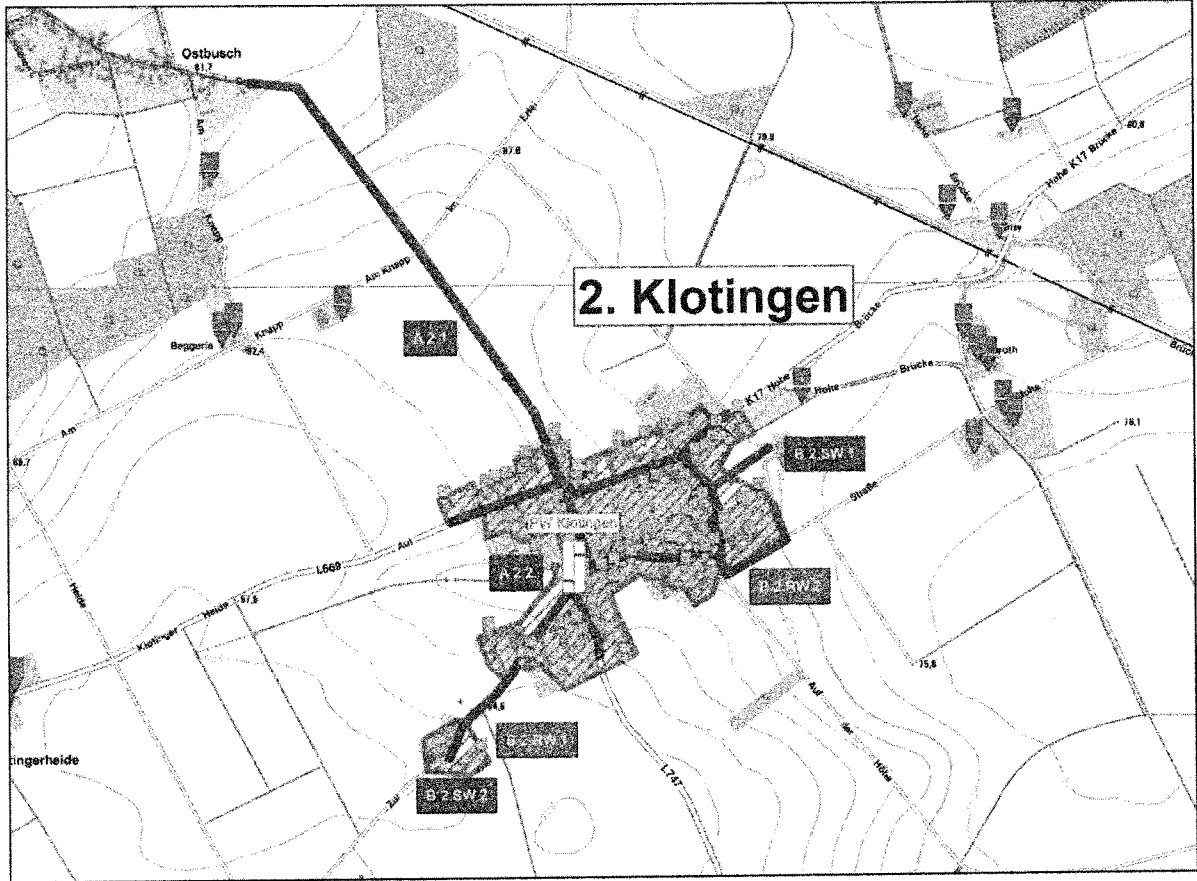
Ingenieurbüro Volker Kresse

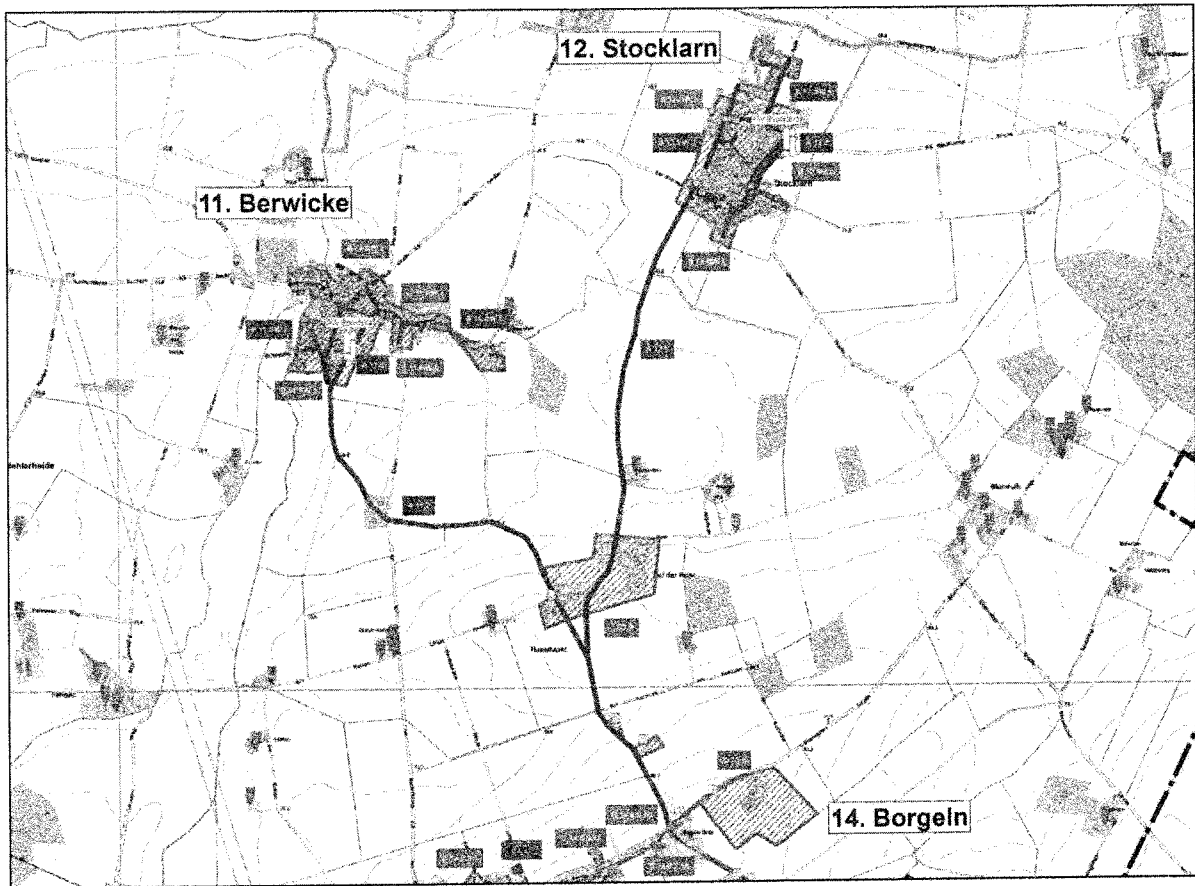
Ing.-Büro für Siedlungswasserwirtschaft,
Wasserbau und Verkehrsbau
Westerwaldstraße 9, 58706 Menden
Tel.-Nr. 02373-96570 / Fax-Nr. 02373-9613183



Agenda

- Geplante Entwässerung der
Sonderentwässerungsgebiete (SEG)
Klotingen, Einecke, Berwicke und Stocklarn
- Vorgesehener Zeitrahmen
- Kosten





Vorgesehener Zeitrahmen

2019: Entwurfs- und Genehmigungsplanungen

2020: Äußere und Innere Erschließung Klotingen

2021: Äußere und Innere Erschließung Einecke

2022: Äußere und Innere Erschließung Berwicke

2023: Äußere und Innere Erschließung Stocklarn

Kosten (SW - Entwässerung der SEG)

2019: Planung	666 Tsd. €
2020: Erschließung Klotingen	1,55 Mio. €
2021: Erschließung Einecke	1,44 Mio. €
2022: Erschließung Berwicke	1,53 Mio. €
2023: Erschließung Stocklarn	1,50 Mio. €
Summe:	6,69 Mio. €

Kosten investiv (ABK gesamt)

2018:	1,25 Mio. €
2019:	1,15 Mio. €
2020:	1,85 Mio. €
2021:	1,69 Mio. €
2022:	1,56 Mio. €
2023:	1,60 Mio. €
2024-2029:	6,64 Mio. €
Summe:	15,74 Mio. €